



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen

Zeitraum vom 22.12.2020 bis 23.12.2020

### Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

#### Kontrolle der Einhaltung der Corona-Regeln

##### *Lockdown - Landkreis Jerichower Land*

Die Polizeibeamten des Polizeireviers Jerichower Land waren auch am gestrigen Tag, zum Teil mit Mitarbeitern von Ordnungsämtern, in den Gemeinden und Städten des Landkreises unterwegs und haben die Einhaltung der Vorschriften der 9.SARS-CoV-2-EindV kontrolliert. Größtenteils hielten sich die Personen z.B. an die Mindestabstände bzw. Trageweise des Mund-Nasen-Schutzes (MNS).

In Burg wurden am gestrigen Tag mehrere Fußstreifen durchgeführt. Dazu wurden Märkte und Verkaufseinrichtungen bestreift. Weiter wurden auch die Umgebung der Stadthalle und der Platz des Friedens in die Fußstreife einbezogen. Es wurden keine Verstöße festgestellt.

In Genthin wurde ebenfalls eine Corona-Streife durchgeführt, wo keine Verstöße beobachtet werden konnten, ebenso in dem Ortsteil Parey.

Die Polizei wird auch weiterhin an den Kontrollen festhalten und appelliert an die Bürger, sich und andere, mit dem richtigen Hygieneverhalten, vor dieser Krankheit zu schützen. Leider steigen die Infektionszahlen noch immer. Ein Abschwächen der Zahlen ist nicht erkennbar.

#### Fahrt unter Alkoholeinfluss

*23.12.2020, 02:20 Uhr, Möckern*

Einer Funkstreifenwagenbesetzung fiel in der Nacht ein Fahrradfahrer auf, welcher in Schlangenlinien auf dem Gehweg in der Burger Straße in Möckern fuhr. Daraufhin wurde der Fahrradfahrer angehalten und kontrolliert. Bereits beim Absteigen von seinem Fahrrad und Abstellen des Fahrrads kam der 37-jährige Mann bereits ins Taumeln. Auf Nachfrage gab er an, dass er mehrere Bier getrunken hatte. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,62 Promille. Es wurde eine Blutprobe im Krankenhaus Burg durchgeführt. Danach wurde der Fahrradfahrer aus der Maßnahme entlassen. Gegen ihn wurde eine

Anzeige wegen Führen eines Fahrzeugs bei Fahrunsicherheit infolge Alkoholgenuss gefertigt.

### **Auffahrunfall mit abgestellten Sattelzug**

*22.12.2020, 16:40 Uhr, Möser OT Schermen*

Ein Fahrer eines Volkswagens befuh die Chausseestraße in Schermen in Richtung Möser, als er gegen eine parkende Sattelzugmaschine mit Sattelaufleger fuhr. Die Sattelzugmaschine war nicht beleuchtet, stand jedoch in der Nähe einer Laterne und hatte reflektierende Rücklichter und Bänder.

### **Verkehrsunfall**

*22.12.2020, 11:20 Uhr, Möckern OT Landhaus*

Ein Fahrer einer landwirtschaftlichen Maschine fuhr aus einem Grundstück auf die Landstraße 52 heraus und übersah dabei einen Mercedes-Lkw. Es kam dann zum Zusammenstoß zwischen beiden Fahrzeugen, der Lkw kam links von der Fahrbahn ab und überschlug sich. Der Fahrer wurde dabei glücklicherweise nicht verletzt. Die Straße musste mehrere Stunden gesperrt werden, bis der Lkw geborgen werden konnte.

Sewina

KHK

-----

Polizeiinspektion Stendal

Polizeirevier Jerichower Land

Leiter Zentrale Aufgaben (m. d. W. d. D. b.)

Bahnhofstraße 29b

39288 Burg

Erreichbarkeiten:

Tel.: 03921 920-198

CNP: 70 46 7121-198

E-Mail: [christian.sewina@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:christian.sewina@polizei.sachsen-anhalt.de)

**Sachsen-Anhalt**

**#moderndenken**

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Jerichower Land Beauftragter für Pressearbeit Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de